

Bildungsnachrichten Ausgabe 27/2010 vom 11.03.2010-19.04.2010

freundlicher Weise zur Verfügung gestellt von Dr. Luzian Weisel

SCHULE UND BILDUNG

Special / Aktuell:

-

Am 7.5. und 8.5. findet in Karlsruhe die Ausbildungsmesse „EINSTIEG Abi Karlsruhe“ statt:

<http://www.einstieg.com/events/einstieg-abi-messen/karlsruhe/>

-

Elternvertretung

Kultusministerin Schick gratuliert neuem Vorstand des Landeselternbeirats zur Wahl und freut sich auf gute Zusammenarbeit

Für gelingende Erziehungspartnerschaft ist Dialog zwischen Eltern und Schule wichtiger Bestandteil

Mehr zu: Baden-Württemberg, Bildungswesen, Elternarbeit, Personalia, Schule

Stuttgart, 24.03.2010 - "Ich gratuliere dem neuen Vorsitzenden des Landeselternbeirats Matthias Fiola sowie seinem ersten Stellvertreter Christian Bucksch und seiner zweiten Stellvertreterin Barbara Fröhlich zur Wahl und freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit", sagte Kultusministerin Marion Schick heute (24. März) in Stuttgart.

<http://bildungsklick.de/pm/72699/kultusministerin-schick-gratuliert-neuem-vorstand-des-landeselternbeirats-zur-wahl-und-freut-sich-auf-gute-zusammenarbeit/>

-

Vorankündigung einer gemeinsamen Fachtagung der DGI mit dem Deutschen Lehrerverband

„Bildung und Unterricht in Zeiten von Google und Wikipedia“ lautet der Titel einer Fachveranstaltung, die sich der Frage widmet: wie kann Schule auf die Herausforderung durch Google, Wikipedia, Twitter & Co. angemessen reagieren? Die gemeinsame Fachtagung von Deutschem Lehrerverband und Deutscher Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis DGI e. V. in Kooperation mit der Konrad-Adenauer-Stiftung wird mit hochrangigen Referenten am 10.

Juni 2010 in Berlin stattfinden. Mehr Informationen dazu demnächst über die DGI-Website www.dgi-info.de.

=====
=====

SCHULE UND BILDUNG

-

Kooperationsverbot

KMK-Präsident Ludwig Spaenle gegen unergiebiges Zuständigkeitsdebatte im Bildungsbereich

Mehr zu: Bildungsstandards, Bildungswesen, Föderalismus, Qualitätsstandards, Schavan, Spaenle, Sonderthemen

Berlin, 19.04.2010 - Gegen eine anhaltende unergiebiges Debatte über die Zuständigkeit in Bildungsfragen hat sich der Präsident der Kultusministerkonferenz und Bayerische Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle gewandt und damit auf einen Vorstoß von Bundesministerin Schavan reagiert.

<http://bildungsklick.de/pm/73002/kmk-praesident-ludwig-spaenle-gegen-unergiebiges-zustaendigeitsdebatte-im-bildungsbereich/>

-

Schulleiter-Tagung

Werkrealschule löst keine Probleme

GEW: Verantwortung und Bedeutung von Schulleitung wächst

Mehr zu: Baden-Württemberg, Schulmanagement, Werkrealschule, Schule

Stuttgart, 16.04.2010 - Auf der landesweiten Schulleitungstagung der Bildungsgewerkschaft GEW haben heute (16.04.) in Stuttgart über 400 Schulleiter/innen aus ganz Baden-Württemberg Kultusministerin Marion Schick mit Kritik an der neuen Werkrealschule konfrontiert. "Die vielen kritischen Stimmen der pädagogischen Profis zeigen, dass sie bei der Gestaltung und Weiterentwicklung von Schule zu wenig einbezogen und unterstützt werden", sagte Doro Moritz, Landesvorsitzende der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW).

<http://bildungsklick.de/pm/72967/werkrealschule-loest-keine-probleme/>

-

Werkrealschule

Ein Bildungsplan, zwei Namensschilder: VBE sieht Wettbewerbsnachteile für Hauptschulen

Mehr zu: Baden-Württemberg, Hauptschule, Schulentwicklung, Werkrealschule, Schule

Stuttgart, 15.04.2010 - Der Verband Bildung und Erziehung (VBE) Baden-Württemberg sieht ab dem kommenden Schuljahr einen eindeutigen Wettbewerbsnachteil für alle Hauptschulen, die sich nicht Werkrealschule nennen dürfen, obwohl sie nach dem völlig identischen Bildungsplan der Werkrealschule unterrichten.

<http://bildungsklick.de/pm/72933/ein-bildungsplan-zwei-namensschilder-vbe-sieht-wettbewerbsnachteile-fuer-hauptschulen/>

-

Naturwissenschaften

Experimentierplattform für Schüler

Interessierte Jugendliche sollen damit auch zu Hause arbeiten können

Mehr zu: E-Learning, MINT-Fächer, Naturwissenschaften, Saarland, Schule

15.04.2010 - (red/idw) Spaß am naturwissenschaftlichen Experimentieren will eine neue Plattform bei Schülern wecken. Sie wurde von Andreas Schütze, Professor für Messtechnik an der Universität des Saarlandes, und seinen Mitarbeitern entwickelt. Mit der "VenDASys" genannten Plattform lassen sich komplexe Versuchsaufbauten für den Physik- und Technikunterricht betreiben.

<http://bildungsklick.de/a/72952/experimentierplattform-fuer-schueler/>

-

Baden-Württemberg

Abiturprüfungen haben begonnen

Start mit dem Fach Deutsch / Wahl zwischen fünf Aufgaben

Mehr zu: Abschlussprüfungen, Baden-Württemberg, Deutsch, Gymnasium, Schule

Stuttgart, 15.04.2010 - Für insgesamt 48 900 Schülerinnen und Schüler (rund 33 700 an allgemein bildenden Gymnasien, rund 15 200 an beruflichen Gymnasien) hat am heutigen Donnerstag (15. April) die schriftliche Abiturprüfung begonnen.

Das Abitur startete mit dem Fach Deutsch.

Von 8.00 bis 13.30 Uhr saßen die Prüflinge der allgemein bildenden und beruflichen Gymnasien an ihren Aufgaben. Für deren Bearbeitung, einschließlich Einlesezeit, standen 330 Minuten zur Verfügung.

<http://bildungsklick.de/pm/72943/abiturpruefungen-haben-begonnen/>

-

Baden-Württemberg

Abitur 2010 startet am Donnerstag mit der schriftlichen Prüfung im Fach Deutsch

Insgesamt rund 48 900 Schülerinnen und Schüler nehmen an der Abiturprüfung teil

Mehr zu: Abschlussprüfungen, Baden-Württemberg, Gymnasium, Schule

Stuttgart, 12.04.2010 - Am Donnerstag (15. April) starten die diesjährigen schriftlichen Abiturprüfungen in Baden-Württemberg. Insgesamt werden rund 48 900 Schülerinnen und Schüler (33 700 an allgemein bildenden Gymnasien, 15 200 an beruflichen Gymnasien) mit der Prüfung im Fach Deutsch beginnen. Die letzten schriftlichen Prüfungen finden am 23. April statt.

<http://bildungsklick.de/pm/72886/abitur-2010-startet-am-donnerstag-mit-der-schriftlichen-pruefung-im-fach-deutsch/>

-

Lehrerbildung

Mehr Mathematik im Lehrstudium gefordert

"Abiturienten mit sehr guten Mathenoten auch für Lehrämter der unteren Schulstufen einwerben"

Mehr zu: Forschung, Lehrerbildung, Mathematik, Schule, Hochschule

15.04.2010 - TEDS-M (Teacher Education and Development Study: Learning to Teach Mathematics) ist eine internationale Vergleichsstudie über die fachlichen und didaktischen Kompetenzen in Mathematik, an der etwa 20.000 angehende Mathematiklehrerinnen und -lehrer aus 16 Ländern im letzten Jahr ihrer Ausbildung (in Deutschland also im letzten Jahr des Referendariats) teilgenommen haben. Die Gesellschaft für Didaktik der Mathematik (GDM) und die Deutsche Mathematiker-Vereinigung (DMV) nehmen die Veröffentlichung der beiden Berichtsbände zum Anlass, Anregungen für die Lehrerausbildung im Kernfach Mathematik in die aktuelle Diskussion in Deutschland einzubringen.

<http://bildungsklick.de/a/72941/mehr-mathematik-im-lehrerstudium-gefordert/>

-

Fachkompetenz

Deutsche Mathematiklehrer im internationalen Vergleich mittelmäßig

Ergebnisse neuer TEDS-M-Studie vorgestellt: Deutsche Lehrkräfte aber pädagogisch stark

Mehr zu: Forschung, Grundschule, Lehrerbildung, Mathematik, Studienwahl, TIMSS (Studie), Schule, Hochschule

15.04.2010 - (red/idw) Deutsche Grundschullehrkräfte und Gymnasiallehrer, die Mathematik als Fach studiert haben, zeigen im internationalen Vergleich am Ende ihrer Ausbildung gute bis sehr gute Leistungen. Grundschullehrkräfte ohne eine solche Vertiefung sowie Haupt- und Realschullehrer bleiben dagegen hinter Lehrkräften für die Grundschule bzw. die Sekundarstufe I in anderen Ländern zurück.

<http://bildungsklick.de/a/72938/deutsche-mathematiklehrer-im-internationalen-vergleich-mittelmaessig/>

-

Baden-Württemberg

Gemeinden: Klagen gegen Werkrealschule

Mehr zu: Baden-Württemberg, Hauptschule, Werkrealschule, Schule, Berufliche Bildung

12.04.2010 - (dpa) – Gemeinden in Baden-Württemberg wollen bei der Einführung der Werkrealschulen mit juristischen Schritten weiße Flecken auf der Landkarte verhindern. "Die Entfernungen dürfen nicht größer sein als zu den bestehenden Realschulen", forderte Gemeindegatspräsident Roger Kehle in einem Gespräch mit der Nachrichtenagentur dpa in Stuttgart. Dazu müssten die Schülerzahlen verändert werden, die zur Gründung einer Werkrealschule vorgegeben sind.

<http://bildungsklick.de/a/72884/gemeinden-klagen-gegen-werkrealschule/>

-

Stuttgart

Schick lenkt bei Lehrerfortbildung ein

Laut Kultusministerin Marion Schick (CDU) sollen sich Lehrer weiterhin grundsätzlich außerhalb der Unterrichtszeit fortbilden. Von diesem Grundsatz könne es nur wenige eng begrenzte Ausnahmen geben. Die Ministerin war bei dem Thema zuvor bei CDU und SPD in Kritik geraten. ... Pädagogischer Tag auf dem Prüfstand ...

<http://www.swr.de/nachrichten/bw/-/id=1622/nid=1622/did=6237628/1pvv08c/index.html>

-

Baden-Württemberg

Der Bildungsbereich muss vom Rotstift verschont bleiben!

Philologenverband Baden-Württemberg (PhV BW) zur angekündigten Kürzung des Lehrauftragtenprogramms

Mehr zu: Baden-Württemberg, Bildung in Zahlen, Bildungsausgaben, Unterrichtsversorgung, Schule Stuttgart, 09.04.2010 - "Noch sind die von Ministerpräsident Mappus kürzlich im Rahmen seiner Amtsübernahme verkündeten Worte in bester Erinnerung, dass im Bildungsbereich kein Euro gespart werden soll, da vernimmt man aus dem Kultusministerium schon wieder ganz andere Töne", so der Landesvorsitzende des Philologenverbandes Baden-Württemberg (PhV BW), Bernd Saur, zu angekündigten drastischen Mittelkürzungen bei den Lehrbeauftragten.

<http://bildungsklick.de/pm/72880/der-bildungsbereich-muss-vom-rotstift-verschont-bleiben/>

-

Sexueller Missbrauch

Viele Lehrer müssen künftig erweitertes Führungszeugnis vorlegen

Lehrerverbände warnen vor einem Generalverdacht

Mehr zu: Föderalismus, Gewalt in der Schule, Lehrerbildung, Schavan, Werteerziehung, Schule

09.04.2010 - (dpa) – Zum Schutz der Schüler vor sexuellem Missbrauch wollen erste Bundesländer künftig Lehrer und anderes pädagogisches Personal schärfer kontrollieren. In Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Sachsen sollen bereits von Mai an alle neu eingestellten Lehrer an den Schulen ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorlegen. Die Mehrheit der Länder will ihre bisherige Einstellungspraxis zumindest vorerst aber beibehalten. Dies ergab eine Umfrage der Nachrichtenagentur dpa vom 9. April. Lehrerverbände warnten vor einem Generalverdacht gegen Lehrkräfte.

<http://bildungsklick.de/a/72879/viele-lehrer-muessen-kuenftig-erweitertes-fuehrungszeugnis-vorlegen/>

-

Baden-Württemberg

VBE: Reduzierung des Lehrbeauftragtenprogramms mitten im Schuljahr ist ein Armutszeugnis

Mehr zu: Baden-Württemberg, Bildung in Zahlen, Bildungsausgaben, Unterrichtsversorgung, Schule

Stuttgart, 09.04.2010 - Beim Verband Bildung und Erziehung (VBE) lösen die angeordneten drastischen Kürzungen bei den Mitteln für Lehrbeauftragte an den Schulen Kopfschütteln aus. Für etliche Schulen bedeutet das das Aus für bereits laufende außerunterrichtliche Veranstaltungen sogar mitten im Schuljahr.

<http://bildungsklick.de/pm/72878/vbe-reduzierung-des-lehrbeauftragtenprogramms-mitten-im-schuljahr-ist-ein-armutszeugnis/>

-

Ausbildungsreife

Lehrlinge sind lediglich ein Spiegel der Gesellschaft

VBE sieht in der Kritik des DIHK den falschen Ansatz

Mehr zu: Ausbildungsreife, Baden-Württemberg, Übergang zur Berufsausbildung, Werteerziehung, Schule

Stuttgart, 09.04.2010 - Der Verband Bildung und Erziehung (VBE) Baden-Württemberg hat Verständnis für die Kritik des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK), der sich über lückenhaftes Schulwissen, fehlende Belastbarkeit und mangelnde Disziplin bei den Lehrlingen beklagt hatte, möchte aber die Mängelrüge nicht allein den Jugendlichen anlasten. Kinder und Jugendliche sind ein Teil der Gesellschaft und spiegeln meist nur das wieder, was ihnen im Umfeld vorgelebt oder in den Medien als Vorbild gezeigt wird.

<http://bildungsklick.de/pm/72876/lehrlinge-sind-lediglich-ein-spiegel-der-gesellschaft/>

-

Baden-Württemberg

VBE lobt Kultusministerin wegen ihres Einsatzes

Pädagogische Tage verursachen keinen wirtschaftlichen Schaden

Mehr zu: Baden-Württemberg, Bildung in Zahlen, Schule

Stuttgart, 08.04.2010 - Der Verband Bildung und Erziehung (VBE) Baden-Württemberg begrüßt, wenn sich Kultusministerin Marion Schick vom Finanzminister nicht einschüchtern lässt. Immer wieder reitet der gerne verbale Attacken gegen die Pädagogischen Tage an den Schulen, so als ob sich Lehrer da einen schönen Tag machen.
<http://bildungsklick.de/pm/72864/vbe-lobt-kultusministerin-wegen-ihres-einsatzes/>

-

MINT-Fächer

Kinkel: Ohne Mathe läuft nichts!

Mehr zu: Lehrerbildung, Mathematik, MINT-Fächer, Naturwissenschaften, Weiterbildung

06.04.2010 - (dpa) – In Bielefeld hat am 29. März eine der größten europäischen Fortbildungskongresse für Lehrer begonnen. Weit mehr als 1000 Teilnehmer wurden bis zum 1. April auf dem Kongress des Deutschen Vereins zur Förderung des mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterrichts (MNU) erwartet. Der Vereinsvorsitzende Arnold a Campo forderte mehr Wertschätzung für die MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik), aber auch für die Lehrer. "Wenn herumgehackt wird, dann auf den Lehrern." Der Vorsitzende der Telekom- Stiftung und Schirmherr des Kongresses, Klaus Kinkel, betonte: "Ohne Mathe läuft nichts."

<http://bildungsklick.de/a/72835/kinkel-ohne-mathe-laeuft-nichts/>

-

Militarisierung

Jugendoffiziere als Lehrer

Kritik an Kooperationen zwischen Bundeswehr und Kultusministerien

Mehr zu: Politische Bildung, Werteerziehung, Zivildienst, Schule

06.04.2010 - (red) Jugendoffiziere im politischen Unterricht sind keine Seltenheit an deutschen Schulen, denn Bundeswehr und Kultusministerien arbeiten gut zusammen. Baden-Württemberg, Saarland, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz haben sogar Kooperationsvereinbarungen mit der Bundeswehr über den Einsatz von Jugendoffizieren in den Schulen geschlossen. Immer häufiger aber wird diese Art des politischen Unterrichts von Eltern, politischen Parteien und Gewerkschaften infrage gestellt.

<http://bildungsklick.de/a/72829/jugendoffiziere-als-lehrer/>

-

Lehrerverband

VBE besorgt: Lehrer wollen heute kaum noch Schulleiter werden

Beim Besetzungsverfahren gibt es selten eine Auswahlmöglichkeit

Mehr zu: Baden-Württemberg, Schulmanagement, Schule

Stuttgart, 05.04.2010 - Der Verband Bildung und Erziehung (VBE) Baden-Württemberg sieht mit großer Sorge, dass immer weniger Lehrer eine Schule leiten wollen.

<http://bildungsklick.de/pm/72824/vbe-besorgt-lehrer-wollen-heute-kaum-noch-schulleiter-werden/>

-

SWR2 Wissen -Service

Samstag, 17. April, 8.30 Uhr

Mehr als Pommes und Spaghetti. Gesunde Ernährung in der Ganztagschule

Von Ellinor Krogmann

In der Bundesrepublik gibt es immer mehr Ganztagschulen und mit ihnen ein neues Problem: Wo und was essen die Kinder und Jugendlichen zu Mittag? Und da geht es um mehr als ein Würstbrötchen und einen Apfel, es geht um die warme Mahlzeit, die am besten auch noch gesund sein sollte. Viele Schulen müssen Versorgungsaufträge an Großküchen und Catering-Unternehmen vergeben. Das kostet die Eltern zusätzlich Geld und häufig können weder sie noch die Lehrer und Schüler auf den Speiseplan Einfluss nehmen. Das gemeinsame Mittagessen in der Schule könnte aber auch eine Chance sein, Ernährung zu einem Lernfeld für alle Beteiligten zu machen.

Die Manuskripte der jeweiligen Sendung finden Sie nach Ausstrahlung in unserem Manuskriptdienst unter

<http://www.swr2.de/wissen>

-

Baden-Württemberg

Mehrheit der Bevölkerung für gegliedertes Schulwesen

Kultusministerin Marion Schick: "Zahlen sprechen eine klare Sprache"

Mehr zu: Baden-Württemberg, Föderalismus, Schulstruktur, Schule

Stuttgart, 01.04.2010 - Die gestern veröffentlichte Allensbach-Studie "Aktuelle Fragen der Schulpolitik und das Bild der Lehrer in Deutschland" ist nach einer FORSA-Umfrage im vergangenen Herbst innerhalb kurzer Zeit ein weiterer empirischer Beleg dafür, dass zwei Drittel der Bevölkerung eine Veränderung der gegliederten Schulstruktur ablehnen. Wie schon in der FORSA-Umfrage sprechen sich lediglich ein Drittel Befragten für eine Abschaffung des gegliederten Schulwesens aus.

<http://bildungsklick.de/pm/72817/mehrheit-der-bevoelkerung-fuer-gegliedertes-schulwesen/>

-

Stange: Nationaler Bildungsrat statt Kleinstaaterei in der KMK

Mehr zu: Föderalismus, Schulstruktur, Schule

Berlin, 01.04.2010 - Zu den gestern veröffentlichten Ergebnissen der Allensbach-Umfrage zu den Einstellungen der Bevölkerung zu aktuellen Fragen der Schul- und Bildungspolitik erklärt die Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD, Dr. Eva-Maria Stange:

<http://bildungsklick.de/pm/72811/stange-nationaler-bildungsrat-statt-kleinstaaterei-in-der-kmk/>

-

FAZ, 1.4.2010

Allensbach-Umfrage

Deutsche wollen einheitlichere Bildungspolitik

Von Heike Schmoll

Im Westen deutliche Vorbehalte gegen achtjähriges Gymnasium

<http://www.faz.net/s/Rub594835B672714A1DB1A121534F010EE1/Doc~EBC4486109DE14FE8AF772B1C8873685E~ATpl~Ecommon~Scontent.html>

-

Allensbach-Umfrage

Allensbach-Umfrage zur Schulpolitik und zum Lehrerbild in Deutschland: Durchweg nur mittelmäßige Noten für die Schulpolitik der Länder

Mehrheit der Bundesbürger erteilt Bildungsföderalismus eine Absage / Achtjähriges Gymnasium und Zusammenlegung von Haupt- und Realschulen in der Kritik / Je nach Bundesland unterschiedlicher Verbesserungsbedarf an den Schulen angemahnt

<http://bildungsklick.de/pm/72787/allensbach-umfrage-zur-schulpolitik-und-zum-lehrerbild-in-deutschland-durchweg-nur-mittelmassige-noten-fuer-die-schulpolitik-der-laender/>

-

Bayern

Kultusminister Spaenle zu den Vorstellungen der SPD-Landtagsfraktion zum bayerischen Gymnasium

Mehr zu: Bayern, G8, Gymnasium, Schulstruktur, Schule

München, 01.04.2010 - "Spät, aber nun endlich nimmt auch die SPD Abschied von vermeintlichen Patentrezepten, die sie für alle Schüler verordnen will, und entdeckt die individuelle Förderung", kommentierte Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle die Vorstellungen der SPD-Landtagsfraktion zum achtjährigen Gymnasium und ergänzte als Beispiel die verlängerte gemeinsame Schulzeit.

<http://bildungsklick.de/pm/72806/kultusminister-spaenle-zu-den-vorstellungen-der-spd-landtagsfraktion-zum-bayerischen-gymnasium/>

-

Baden-Württemberg

Kultusministerin Schick weist Kritik der FDP zurück / Gesetzeslage eindeutig

Schick: Über 500 Werkrealschulen gehen im nächsten Schuljahr an den Start, das zeigt, dass das Konzept in der Breite akzeptiert wird und gut realisierbar ist

<http://bildungsklick.de/pm/72784/kultusministerin-schick-weist-kritik-der-fdp-zurueck-gesetzeslage-eindeutig/>

-

Berufsaussichten

Physik-Absolventen haben gute Jobperspektiven

Mehr zu: Berufsorientierung, Naturwissenschaften, Hochschule

29.03.2010 - (dpa) – In Deutschland wird es den nächsten Jahrzehnten weiter gute Jobperspektiven für Physiker geben. Nach einer neuen Studie soll der Bedarf an Physikern bis ins Jahr 2028 auf mindestens 3600 neue Akademiker pro Jahr steigen. Dies sei im Vergleich zu den aktuellen Zahlen von Berufseinsteigern eine Steigerung um fast die Hälfte, teilte die Deutsche Physikalische-Gesellschaft (DPG) in der vergangenen Woche bei einem Kongress in Regensburg mit.

<http://bildungsklick.de/a/72761/physik-absolventen-haben-gute-jobperspektiven/>

-

Baden-Württemberg

Durchschnittsnote beim Abitur 2009 an allgemeinbildenden Gymnasien liegt bei 2,30

Gut 13 400 Abgänger mit Hochschulreife kamen aus beruflichen Gymnasien

Mehr zu: Abschlussprüfungen, Baden-Württemberg, Zensuren, Schule

Stuttgart, 29.03.2010 - Nach den Osterferien beginnen für die rund 33 700 Schülerinnen und Schüler in Klassenstufe 13 der allgemeinbildenden Gymnasien in Baden-Württemberg mit dem Fach Deutsch die schriftlichen Prüfungen zum Abitur 2010. Die Abitur-Durchschnittsnote ist für die Chancen der Absolventen auf dem Arbeitsmarkt, aber auch für die Auswahlverfahren vieler Studiengänge an den Universitäten von hoher Bedeutung. Das Statistische Landesamt gibt daher als Orientierungsrahmen die Ergebnisse der letztjährigen Abiturprüfung (Abitur 2009) bekannt. Die Durchschnittsnote beim Abitur 2009 an allgemeinbildenden Gymnasien fiel mit 2,30 etwas günstiger aus als in den Vorjahren 2008 und 2007 mit jeweils 2,32.

<http://bildungsklick.de/pm/72762/durchschnittsnote-beim-abitur-2009-an-allgemeinbildenden-gymnasien-liegt-bei-230/>

-
Der rasche Aus- und Aufbau von Ganztagschulen infolge des Investitionsprogramms "Zukunft Bildung und Betreuung" (IZBB) wird von einer überaus regen Forschungstätigkeit begleitet. Doch anders als in der Schulpraxis ist es die Aufgabe der Wissenschaft, theoriegeleitet und analytisch Entwicklungen zu beobachten und nach den Wirkungen ganztägiger schulischer Praxis zu fragen - und nicht zuletzt nach den historischen Bedingungen von Ganztagschulen. Das Beiheft der Zeitschrift für Pädagogik "Ganztägige Bildung und Betreuung" nimmt sich nicht weniger vor als die paradigmatische Vermessung des Geländes. <http://www.ganztagschulen.org/12175.php>

-
Siemens Stiftung vergibt 120 Experimentierkoffer an Physiklehrkräfte
Spannende Einblicke in die Welt der Elektronik mit der Ele-Klassenbox – Siemens Stiftung unterstützt lebendiges Experimentieren im Physikunterricht ab der 10. Klasse – Themenschwerpunkte liegen auf Elektronik und Elektrotechnik – Online-Bewerbung ab April 2010

Mehr zu: MINT-Fächer, Naturwissenschaften, Unterrichtsmaterial, Schule
München, 26.03.2010 - Nach erfolgreicher Evaluierung vergibt die Siemens Stiftung ab April 120 Ele-Klassenboxen an interessierte Physiklehrkräfte in Deutschland. Diese können sich online auf der Website der Stiftung bewerben. Die Experimentierkoffer sind für den Einsatz im Physikunterricht ab der 10. Klasse geeignet und beinhalten zahlreiche pädagogisch aufbereitete, lebensnahe und praxisbezogene Versuche zu den Themen Elektronik und Elektrotechnik. <http://bildungsklick.de/pm/72743/siemens-stiftung-vergibt-120-experimentierkoffer-an-physiklehrkraefte/>

-
Gymnasium

G8-Zusatzjahr ist rückwärtsgerichtet

BLLV- Präsident Klaus Wenzel hält nichts vom Vorstoß des Philologenverbandes, mit einem zusätzlichen Schuljahr die Probleme an bayerischen Gymnasien zu lösen

Mehr zu: Bayern, G8, Gymnasium, Schule

München, 25.03.2010 - Mit einem zusätzlich eingeschobenen Schuljahr lassen sich die massiven Probleme an den bayerischen Gymnasien nicht lösen. Der Präsident des Bayerischen Lehrer- und Lehrerinnenverbandes (BLLV), Klaus Wenzel, bezeichnete solche Denkmodelle als "wenig hilfreich und rückwärtsgerichtet. Eigentlich sind sie paradox. Wenn wir ein Brückenjahr einziehen, können wir auch wieder zum neunjährigen Gymnasium zurückkehren."

<http://bildungsklick.de/pm/72725/g8-zusatzjahr-ist-rueckwaertsgewandt/>

-
Elternvertretung

Philologenverband Baden-Württemberg setzt auf einen konstruktiven Dialog mit den Eltern

Mehr zu: Baden-Württemberg, Elternarbeit, Schule

Stuttgart, 25.03.2010 - Der Philologenverband Württemberg gratuliert dem Vorsitzenden des Landeselternbeirats, Matthias Fiola, und seinem ersten Stellvertreter Christian Bucksch, sowie seiner zweiten Stellvertreterin Barbara Fröhlich zu ihrer Wahl. "Wir freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem neuen Landeselternbeirat im Sinne einer Weiterentwicklung unseres erfolgreichen gegliederten Schulsystems", so der Landesvorsitzende des Philologenverbandes zur neuen Besetzung an der Spitze des Landeselternbeirats. Für Eltern und Lehrer stehe das Kind im Mittelpunkt und deshalb sei es notwendig, dass beide Gruppen an einem Strang ziehen.

<http://bildungsklick.de/pm/72712/philologenverband-baden-wuerttemberg-setzt-auf-einen-konstruktiven-dialog-mit-den-eltern/>

-
Forschung

Musik bei den Schularbeiten stört nicht beim Lernen

Wissenschaftler sprechen von "Hornhaut auf den Ohren"

Mehr zu: Forschung, Hausaufgaben, Sonderthemen

24.03.2010 - (idw/red) Welche Eltern kennen das nicht: Während die Kinder über ihren Schulaufgaben brüten, dudelt im gleichen Raum der MP3-Player, bimmelt das Handy und dröhnt Musik über youtube. Und das alles gleichzeitig! Kein Problem: Solange es sich um die Lieblingsmusik der Schülerinnen und Schüler handelt, wirkt sich dieser Lärmteppich nicht nachteilig auf deren Lernfähigkeit aus. Zu diesem überraschenden Ergebnis kamen jetzt Musikwissenschaftler der TU Dortmund, die mehr als 88 Schüler über mehrere Wochen hinweg einem Konzentrationstest unterzogen haben.

<http://bildungsklick.de/a/72711/musik-bei-den-schularbeiten-stoert-nicht-beim-lernen/>

-
Saarland

Neue G8-Studentenliste tritt zum kommenden Schuljahr in Kraft

Mehr zu: G8, Saarland, Unterrichtsversorgung, Schule

Saarbrücken, 24.03.2010 - "Die Arbeiten an der neuen Studentenliste des achtjährigen Gymnasiums sind abgeschlossen." Dies teilte der saarländische Bildungsminister Klaus Kessler heute Mittag in Saarbrücken mit.

<http://bildungsklick.de/pm/72709/neue-g8-studentenliste-tritt-zum-kommenden-schuljahr-in-kraft/>

-
Schulen und Unternehmen

Vereinbarung über Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen ein erfolgreiches Modell

Schick: Bildungspartnerschaften unverzichtbar für Schulen - Bis Ende des Jahres sollen zwei Drittel aller Schulen mit einem Unternehmen kooperieren

Mehr zu: Baden-Württemberg, Politische Bildung, Schule

Stuttgart, 24.03.2010 - In Baden-Württemberg kooperiert etwa ein Drittel aller Schulen mit einem Unternehmen. "Diese Bildungspartnerschaften zwischen Schulen und Unternehmen sind unverzichtbar für beide Seiten. Ich freue mich deshalb über die angekündigte Gesprächsbereitschaft der Wirtschaft, das 2008 angelaufene Programm über 2011 hinaus weiterzuführen.

<http://bildungsklick.de/pm/72702/vereinbarung-ueber-bildungspartnerschaften-zwischen-schulen-und-unternehmen-ein-erfolgreiches-modell/>

-
Jugend forscht: Deutschlands Beste entdecken neue Welten!

45. Bundeswettbewerb vom 13. bis 16. Mai 2010 in Essen

Mehr zu: Forschung, Jugend forscht, MINT-Fächer, Naturwissenschaften, Stiftungen, Wettbewerbe, Schule

Hamburg, 23.03.2010 - Deutschlands beste Nachwuchswissenschaftler fiebern dem 45. Bundeswettbewerb von Jugend forscht vom 13. bis 16. Mai 2010 in Essen entgegen. Noch bis Ende März werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Finales auf den Landeswettbewerben ermittelt. Unter dem Motto "Entdecke neue Welten!" hatten sich bundesweit über 10 000 Jugendliche an der aktuellen Runde von Jugend forscht beteiligt. "Die Finalisten beweisen, dass wir in Deutschland über ein großes Potenzial an jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern verfügen. Gerade in Zeiten der Krise ist es wichtig, durch eine nachhaltige Förderung begabter und leistungsstarker Nachwuchskräfte die Zukunftsfähigkeit unseres Landes zu sichern", sagt Dr. Jörg F. Maas, Geschäftsführer der Stiftung Jugend forscht e. V. Der 45. Bundeswettbewerb wird gemeinsam ausgerichtet von der Stiftung Jugend forscht e. V. und der ThyssenKrupp AG.

<http://bildungsklick.de/pm/72672/jugend-forscht-deutschlands-beste-entdecken-neue-welten/>

-
Einschulung

Früh eingeschult - seltener auf dem Gymnasium

Studie belegt Zusammenhänge

Mehr zu: Einschulung, Frühe Förderung, Schule

23.03.2010 - (ots) - Kinder sollten erst eingeschult werden, wenn sie wirklich reif dafür sind. Aber immer mehr Eltern in Deutschland möchten ihr Kind möglichst früh zur Schule schicken. Damit tun sie den Kleinen unter Umständen keinen Gefallen.

<http://bildungsklick.de/a/72668/frueh-ingeschult-seltener-auf-dem-gymnasium/>

-
Ganztagsschulen RP

Ahnen: Alle Optionen für neue Ganztagsschulen 2010 erfolgreich

Mehr zu: Bildung in Zahlen, Ganztagsschule, Rheinland-Pfalz, Schule

Mainz, 22.03.2010 - Mit dem kommenden Schuljahr wird rund ein Drittel der derzeit 1.590 allgemeinbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz in Form der Ganztagschule in Angebotsform arbeiten, die 2001 von der Landesregierung initiiert wurde.

"Alle 49 Schulen, die im Dezember 2009 eine Errichtungsoption als Ganztagschulen in Angebotsform erhalten haben, können zum Schuljahresbeginn 2010/2011 starten. Damit bauen wir unser Konzept eines flächendeckenden und bedarfsorientierten Ganztagschulangebots in Rheinland-Pfalz weiter aus", erklärte Bildungsministerin Doris Ahnen.

<http://bildungsklick.de/pm/72657/ahnen-alle-optionen-fuer-neue-ganztagschulen-2010-erfolgreich/>

-
Klassenteiler

VBE lobt schulfreundliche Maßnahme

Von der Senkung des Klassenteilers profitieren Grundschüler und Lehrer

Mehr zu: Baden-Württemberg, Grundschule, Klassenfrequenz, Schule

Stuttgart, 18.03.2010 - Erst in drei Jahren sollte der Klassenteiler an Grundschulen auf 28 Schüler pro Klasse gesenkt werden. "Dass die Umsetzung jetzt doch rascher erfolgt, erfordert von der Landesregierung einen finanziellen Kraftakt, der Anerkennung verdient", lobt der Vorsitzende des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE) Baden-Württemberg, Rudolf Karg. Auch wenn die Forderung des VBE "Höchstens 22 Kinder pro Klasse!" laute, bringe die Senkung der Schülerhöchstzahl auf 28 doch eine spürbare Entlastung für die Schulen.

<http://bildungsklick.de/pm/72618/vbe-lobt-schulfreundliche-massnahme/>

-
Rund 900 Deputate für Verkleinerung der Grundschulklassen auf jeweils höchstens 28 Schülerinnen und Schüler zum nächsten Schuljahr

Kurzbeschreibung: Kultusministerin Schick: "Für Lehrerinnen und Lehrer bieten kleinere Klassen mehr pädagogische Möglichkeiten, für Kinder mehr individuelle Förderung"

Mehr zu: Baden-Württemberg, Grundschule, Klassenfrequenz, Schule

Stuttgart, 18.03.2010 - "Wir freuen uns sehr über die Ankündigung von Ministerpräsident Stefan Mappus in seiner Regierungserklärung, die Klassen an den Grundschulen bereits ab nächstem Schuljahr auf jeweils höchstens 28 Schülerinnen und Schüler zu verkleinern.

<http://bildungsklick.de/pm/72616/rund-900-deputate-fuer-verkleinerung-der-grundschulklassen-auf-jeweils-hoechstens-28-schuelerinnen-und-schueler-zum-naechsten-schuljahr/>

-
Naturwissenschaften entdecken auf der didacta-Sonderschau von Schulen ans Netz

Das Projekt "Naturwissenschaften entdecken!", aktuell von der UN ausgezeichnet, steht am 20.03. mit spannenden Experimenten im Mittelpunkt der didacta-Sonderschau von Schulen ans Netz.

Mehr zu: Auszeichnungen, didacta - die Bildungsmesse, Nachhaltigkeit, Naturwissenschaften, Sonderthemen Bonn/Köln, 18.03.2010 - Im Rahmen der diesjährigen Bildungsmesse didacta in Köln hat die deutsche UNESCO-Kommission in einer Feierstunde die offiziellen Auszeichnungen als UN-Weltdekade-Projekt überreicht. Mit dem Projekt "Naturwissenschaften entdecken" gehörte auch Schulen ans Netz erneut zu den Preisträgern. "Die Dekade-Projekte leisten vorbildliche Arbeit. Sie vermitteln Wissen und Kompetenzen für eine nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft, tragen die Idee 'Nachhaltigkeit lernen' in die Breite", so der Erziehungswissenschaftler Prof. Gerhard de Haan, Vorsitzender des Nationalkomitees zur Umsetzung der UN-Dekade in Deutschland.

<http://bildungsklick.de/pm/72613/naturwissenschaften-entdecken-auf-der-didacta-sonderschau-von-schulen-ans-netz/>

-
Realschule plus

Ahnen: Realschule plus findet sehr gute Resonanz

Mehr zu: Berufsorientierung, Realschule, Rheinland-Pfalz, Schulentwicklung, Schule

Mainz, 17.03.2010 - "Die derzeit vorliegenden Anmeldezahlen für die Realschulen plus (RS plus) im Land sind ein Zeichen dafür, dass die neue Schulform von Schülerinnen, Schülern und deren Eltern gut angenommen wird." Das stellte Bildungsministerin Doris Ahnen heute in einer Aktuellen Stunde im Landtag fest.

<http://bildungsklick.de/pm/72597/ahnen-realschule-plus-findet-sehr-gute-resonanz/>

-
Berufsorientierung

Auftaktveranstaltung Werkrealschule in Stuttgart

Kultusministerin Marion Schick: Werkrealschule beinhaltet individuelle Förderung und gezielte Berufsorientierung

Mehr zu: Baden-Württemberg, Berufsorientierung, Werkrealschule, Schule

Stuttgart, 17.03.2010 - Die dialogorientierte Veranstaltung "Klassenzimmer on tour" hat heute (17. März) das Konzept der Werkrealschule in den Fokus gerückt. "Wir haben mit der neuen Werkrealschule ein Angebot geschaffen, das modern und zukunftsfähig ist und unseren Schülerinnen und Schülern sehr gute Berufsperspektiven eröffnet", sagte Kultusministerin Marion Schick im Neuen Schloss in Stuttgart.

<http://bildungsklick.de/pm/72589/auftaktveranstaltung-werkrealschule-in-stuttgart/>

-
Bildungsföderalismus

Schavan will Bildungsföderalismus weiterentwickeln

Eröffnungsrede auf der didacta in Köln

Mehr zu: Bildungsgerechtigkeit, didacta - die Bildungsmesse, Föderalismus, Schavan, Annette, Sonderthemen

16.03.2010 - "Bildung geht alle an. Die Gesellschaft erwartet, dass wir nicht länger über Zuständigkeiten streiten, sondern Lösungen auf den Weg bringen, die den Kindern helfen." Mit diesem Statement hat Bundesbildungsministerin Annette Schavan heute Morgen die didacta in Köln eröffnet.

<http://bildungsklick.de/a/72571/schavan-will-bildungsfoederalismus-weiterentwickeln/>

-
Bildungsgerechtigkeit

Schavan will 1 Milliarde Euro für mehr Bildungsgerechtigkeit einsetzen

Ministerin: "Wir schmieden Bündnisse gegen Bildungsarmut"

Mehr zu: Bildungschancen, Bildungsgerechtigkeit, didacta - die Bildungsmesse, Kinderarmut, Schavan, Annette, Sonderthemen

Berlin / Köln, 16.03.2010 - Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) wird in dieser Legislaturperiode insgesamt 1 Milliarde Euro einsetzen, um Bildungsbündnisse zu stärken, die sich an Grundschulen um benachteiligte Kinder kümmern. "Wir wollen auf diese Weise die Bildungschancen der Mädchen und Jungen deutlich verbessern, die zu Hause nur wenig gefördert werden", sagte Bundesbildungsministerin Annette Schavan am Dienstag zum Auftakt der Bildungsmesse Didacta in Köln. "Mehr Bildungsgerechtigkeit liegt in der Verantwortung aller. Die Gesellschaft erwartet zu Recht, dass wir nicht länger über Zuständigkeiten streiten. Deshalb müssen wir den Föderalismus und die Kooperationsmöglichkeiten weiterentwickeln. Wir werden Bündnisse in den Schulen stärken, die Kindern reale Bildungschancen eröffnen." Die Didacta 2010 werde Impulsgeber sein und zeigen: "Bildungsgerechtigkeit ist die moderne Antwort auf die Frage nach Gerechtigkeit im 21. Jahrhundert. Der Kampf gegen Bildungsarmut muss zu der sozialen Bewegung der kommenden Jahre werden."

<http://bildungsklick.de/pm/72569/schavan-will-1-milliarde-euro-fuer-mehr-bildungsgerechtigkeit-einsetzen/>

-

Bildungskongress

"Bildung in der Demokratie"

Eröffnung der größten deutschsprachigen Bildungskonferenz mit Ministerpräsident Kurt Beck und der Rheinland-Pfälzischen Bildungsministerin Doris Ahnen; 22. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) am 15. März 2010 in Mainz

Mehr zu: Bildungswesen, Forschung, Stiftungen, Sonderthemen

Mainz, 16.03.2010 - "Bürgerschaftliches Engagement für und in der Demokratie wird in der Kindheit und Jugend grundgelegt. Schon die schulische Erziehung muss auch zur Teilhabe an Demokratie und Gesellschaft befähigen und ermutigen". Dies erklärte der rheinland-pfälzische Ministerpräsident Kurt Beck auf der Eröffnung der größten deutschsprachigen Bildungskonferenz am 15. März 2010 in Mainz. Auf dem 22. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE) werden drei Tage lang rund 2.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer über eine Vielzahl von Fragen im Spannungsfeld von Politik und Pädagogik diskutieren. Unter ihnen namhafte Experten wie der Schulreformer Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Edelstein und der neue Chef des deutschen PISA-Konsortiums Prof. Dr. Eckhard Klieme. Veranstaltungsort ist die Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Medienpartner die Stiftung Lesen.

<http://bildungsklick.de/pm/72566/bildung-in-der-demokratie/>

-

DIDACTA 2010

Was hilft beim Lernen?

didacta 2010 Themendienst: Spannende Vortragsreihe auf der didacta - Interview mit Elsbeth Stern

Mehr zu: Bildungswesen, didacta - die Bildungsmesse, Forschung, Interviews, Methodenkompetenz, Schule
15.03.2010 - (red) Wie lernen wir eigentlich? Dieser Frage geht eine Vortragsreihe auf dem forum bildung nach.

Ausgewiesene Experten werden Antworten aus ihren Disziplinen dazu liefern.

<http://bildungsklick.de/a/72385/was-hilft-beim-lernen/>

-

Jugend forscht Sieger auf der didacta 2010

Erfolgreiche Nachwuchswissenschaftler zeigen innovative Idee für den Schulalltag auf Europas größter Bildungsmesse

Mehr zu: Auszeichnungen, didacta - die Bildungsmesse, Jugend forscht, Wettbewerbe, Sonderthemen

Hamburg/Köln, 15.03.2010 - Drei Preisträger von Jugend forscht präsentieren ihre innovative Idee zur Vereinfachung des Schulalltags vom 16. bis 20. März 2010 auf der didacta in Köln. Die erfolgreichen Nachwuchswissenschaftler zeigen ihr prämiertes Projekt am Stand des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) in Halle 10. Auf der größten Bildungsmesse Europas stellen rund 800 internationale Anbieter aktuelle Produkte, Dienstleistungen und Trends rund um das Thema Lehren und Lernen vor.

<http://bildungsklick.de/pm/72544/jugend-forscht-sieger-auf-der-didacta-2010/>

-

DIDACTA 2010

Auch in Zukunft stinkt, kracht und raucht es im naturwissenschaftlichen Unterricht

didacta 2010 Themendienst: Interview mit dem didacta-Vorstandsmitglied Dr. Hans-Joachim Prinz

Mehr zu: Ausstattung, didacta - die Bildungsmesse, E-Learning, Gesundheit, Konjunkturpaket, MINT-Fächer, Naturwissenschaften, Schule

14.03.2010 - (red) Wer kennt nicht den Chemiesaal aus der "Feuerzangenbowle", in dem eine Unterrichtsstunde für Professor Crey zum Desaster gerät, weil der Versuch mit der alkoholischen Gärung offenbar katastrophale Auswirkungen auf die Schüler hat. So oder ähnlich sahen naturwissenschaftliche Unterrichtsräume lange aus. Sind sie inzwischen abgelöst von hochmodernen Lernlabors? Oder werden gar die zukünftigen Chemie- und Physikräume nur noch mit digitaler Technik ausgestattet sein und Versuche nur noch simuliert? Das wollten wir vom Dr. Hans-Joachim Prinz Leiter der Entwicklung bei LD DIDACTIC und Vorstandsmitglied im didacta Verband wissen.

<http://bildungsklick.de/a/72391/auch-in-zukunft-stinkt-kracht-und-raucht-es-im-naturwissenschaftlichen-unterricht/>

-

13 Hector-Kinderakademien gestartet

Wacker und Hector sind erfreut über große Resonanz

Mehr zu: Baden-Württemberg, Hochbegabung, Schule

Stuttgart, 12.03.2010 - 13 Kinder- und Jugendakademien sind in Baden-Württemberg jetzt als Hector-Kinderakademien gestartet. "Wir freuen uns über die große Resonanz. Mit der Hector-Kinderakademie an der Grundschule Lahr-Mietersheim ist sogar eine Neugründung unter den ersten Akademien", sagte Kultusstaatssekretär Georg Wacker MdL.

<http://bildungsklick.de/pm/72516/13-hector-kinderakademien-gestartet/>

-

Deutscher Schulpreis 2010

Deutscher Schulpreis 2010: Fünfzehn Schulen nominiert

Mehr zu: Auszeichnungen, Deutscher Schulpreis, Schule

12.03.2010 - Aus insgesamt 162 Bewerbungen hat eine unabhängige Jury in einem mehrstufigen Auswahlverfahren jetzt fünfzehn Schulen für den Deutschen Schulpreis 2010 nominiert. Sprecher der Jury ist Professor Peter Fauser vom Institut für Erziehungswissenschaften der Universität Jena.

<http://bildungsklick.de/a/72494/deutscher-schulpreis-2010-fuenfzehn-schulen-nominiert/>

-
VBE Baden-Württemberg

VBE lobt die Regierungserklärung zur Bildungspolitik

Mappus als Katalysator zur Senkung des Klassenteilers

Mehr zu: Baden-Württemberg, Klassenfrequenz, Werkrealschule, Schule

Stuttgart, 11.03.2010 - "Wenn das wirklich alles so umgesetzt wird, was Ministerpräsident Stefan Mappus jetzt zur künftigen Bildungspolitik gesagt hat, scheint doch ein gewaltiger Ruck durch die Landesregierung gegangen zu sein", lobt Rudolf Karg, Vorsitzender des Verbandes Bildung und Erziehung (VBE) Baden-Württemberg, die Regierungserklärung des neuen CDU-Steuerministers.

<http://bildungsklick.de/pm/72466/vbe-lobt-die-regierungserklaerung-zur-bildungspolitik/>

MEDIEN UND INFORMATIONSKOMPETENZ

-
Reiß / Carloni: Italienisch als Fremdsprache breiter verankern

Mehr zu: Europa, Fremdsprachen, Internationaler Austausch, Rheinland-Pfalz, Schule

Mainz, 19.04.2010 - "In einer Zeit globaler Kommunikation und ganz besonders im zusammenwachsenden Europa ist das Beherrschen von Fremdsprachen eine grundlegende Qualifikation. Sprachkenntnisse sind die Basis für Völkerverständigung, für mehr Toleranz und gute Kooperation, für das Verständnis anderer Kulturen sowie für soziale, politische und kulturelle Handlungsfähigkeit." Das betonte Staatssekretärin Vera Reiß heute im Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur in Mainz anlässlich der Auszeichnung der besten Italienisch-Abiturientinnen in Rheinland-Pfalz, die sie zusammen mit dem italienischen Generalkonsul aus Frankfurt, Dr. Bernardo Carloni, und dem Direktor der italienischen Zentrale für Tourismus, Marco Montini, vornahm.

<http://bildungsklick.de/pm/72991/reiss-carloni-italienisch-als-fremdsprache-breiter-verankern/>

-
Grundschule

Klassengröße nicht wichtig

Sonderauswertung zur Iglu-Studie

Mehr zu: Bildungschancen, Bildungsgerechtigkeit, Grundschule, IGLU-Studie, Schule

19.04.2010 - (red) Bei Grundschulern hat die Klassengröße keinen Einfluss auf die Leistungen der Kinder. Dies berichtet Spiegel online unter Bezugnahme auf eine Sonderauswertung der IGLU Studie von 2006, die unter der Federführung des Dortmunder Schulforschers Wilfried Bos vorgenommen wurde.

<http://bildungsklick.de/a/72980/klassengroesse-nicht-wichtig/>

-
Geistiges Eigentum

UNESCO-Welttag des Buches und Urheberrechts

Jugendliche für geistiges Eigentum sensibilisieren

Mehr zu: Buchmessen, Leseförderung, Medienkompetenz, Welttag des Buches, Sonderthemen

Bonn, 19.04.2010 - Zum "Welttag des Buches und des Urheberrechts" am 23. April 2010 feiern Buchhandlungen, Verlage und Schulen deutschlandweit ein großes Lesefest. Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht eine Gutschein-Aktion: Das neue Kinderbuch "Ich schenk dir eine Geschichte – Freundschaftsgeschichten" wird in einer Auflage von über einer Million Exemplare von rund 3.000 Buchhandlungen an junge Leser verschenkt. Den Weltbuchtag koordinieren der Börsenverein des Deutschen Buchhandels und die Stiftung Lesen. Die Deutsche UNESCO-Kommission, Kultusministerien der Länder, das ZDF und die Deutsche Post unterstützen die bundesweite Kampagne.

<http://bildungsklick.de/pm/72994/unesco-welttag-des-buches-und-urheberrechts/>

-
Föderalismus

Schavan: Mehr Mitsprache für den Bund bei Bildung

Ministerin will einheitliche Schulbücher

Mehr zu: Ausbildungsreife, Föderalismus, Gleichstellung, Lernmittel, Schavan, Unterrichtsversorgung, Schule, Berufliche Bildung

17.04.2010 - (red/noz) Bundesbildungsministerin Annette Schavan (CDU) hat erneut gefordert, das Grundgesetz zu ändern und dem Bund mehr Zuständigkeiten für Bildung zu geben. Diese sei längst ein Thema von nationaler Bedeutung, erklärte sie heute in einem Interview mit der Neuen Osnabrücker Zeitung. Es wirke "komisch", wenn zahllose Juristen damit beschäftigt seien, zu prüfen was Bund und Länder in der Bildungspolitik leisten dürften. Das gehöre dringend auf den Prüfstand, um "international wettbewerbsfähig zu bleiben." Außerdem kritisierte sie, dass es in jedem der 16 Bundesländer unterschiedliche Schulbücher gebe.

<http://bildungsklick.de/a/72975/schavan-mehr-mitsprache-fuer-den-bund-bei-bildung/>

-

FAZ, 3.04.2010

Wirtschaft im Unterricht

Schlechte Noten für die Schulbücher

Von Lisa Becker

Über Wirtschaft Bescheid zu wissen ist wichtiger denn je. Doch in Schulbüchern werden ökonomische Themen oft sachlich falsch und einseitig behandelt ...

<http://www.faz.net/s/RubC43EEA6BF57E4A09925C1D802785495A/Doc~E9B340E8B03F64247B8512856372CC564~ATpl~Ecommon~Scontent.html>

-

FAZ, 13.04.2010

Soziale Netzwerke für Schüler. Russisch Roulette im Internet

Von Friederike Haupt

Viele Schüler nutzen soziale Netzwerke. Wer nicht mitmacht, ist isoliert ...

<http://www.faz.net/s/RubCF3AEB154CE64960822FA5429A182360/Doc~E63624216B060448E9006CE0D0325ABEE~ATpl~Ecommon~Scontent.html>

-

Internet

Generation Porno?

Studie über die Bedeutung sexualisierter Web-Inhalte in der Lebenswelt von Jugendlichen

Mehr zu: Medienkompetenz, Sonderthemen

14.04.2010 - (red/pm) "Die von den Medien oft beschworene 'Generation Porno' gibt es nicht", erklärte die Medienwissenschaftlerin Dr. Petra Grimm heute bei der Vorstellung der Studie "Porno im Web 2.0. - Die Bedeutung sexualisierter Web-Inhalte in der Lebenswelt von Jugendlichen" in Hannover. Die niedersächsische Landesmedienanstalt und die Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) hatten die Studie in Auftrag gegeben.

<http://bildungsklick.de/a/72925/generation-porno/>

-

Illegal, aber egal?

Illegal, aber egal? Börsenverein erforscht Unrechtsbewusstsein von Jugendlichen im Internet

Umfrage des Börsenvereins ermittelt breite Akzeptanz von Filesharing unter Jugendlichen / Jeder fünfte Jugendliche der Umfrage tauscht illegal Bücher und Hörbücher / Die Mehrheit der Umfrage-Teilnehmer empfindet Datenaustausch dennoch als falsch

<http://bildungsklick.de/pm/72915/illegal-aber-egal-boersenverein-erforscht-unrechtsbewusstsein-von-jugendlichen-im-internet/>

-

Lehrpläne

Zu wenig Medienbildung an deutschen Schulen

Experten fordern medienpädagogische Grundbildung in der Lehrerausbildung

Mehr zu: Forschung, Lehrerbildung, Medienkompetenz, Schule

13.04.2010 - (red/pm) Wie wird im Schulalltag auf die Medienwelten von Kindern und Jugendlichen eingegangen? Ist die Förderung von Medienkompetenz ausreichend in den Lehrplänen verankert? Antworten auf diese Fragen liefert die aktuelle Expertise "Medienbildung – (k)ein Unterrichtsfach". Das ernüchternde Ergebnis: Eine Verbindlichkeit für die Schulen ist ebenso wenig gegeben wie eine Kontrolle, inwieweit Schüler tatsächlich ein Mindestmaß an Medienkompetenz erreichen.

<http://bildungsklick.de/a/72906/zu-wenig-medienbildung-an-deutschen-schulen/>

-

Lesefreude

Ein Extramonat für das Lesen

Vier Wochen lang weckt jetzt die Initiative "Zeitschriften in die Schule" bei rund 400.000 Schülern Lesefreude

Mehr zu: Kulturelle Bildung, Leseförderung, Politische Bildung, Stiftungen, Schule

Mainz, 06.04.2010 - So viele Schüler wie nie zuvor sind nach den Osterferien mit dabei: Der diesjährige "Zeitschriftenmonat" bietet spannenden Lesestoff für rund 400.000 Kinder und Jugendliche. Initiatoren des bundesweiten Schulprojektes "Zeitschriften in die Schule" sind die Stiftung Presse-Grosso, die Stiftung Lesen und die deutschen Pressegrössisten gemeinsam mit dem Verband Deutscher Zeitschriftenverlage (VDZ). Medienpartner ist die Fachzeitschrift Der Neue Vertrieb.

<http://bildungsklick.de/pm/72834/ein-extramonat-fuer-das-lesen/>

-

Internet für Kinder

BKM fördert neue Projekte der Initiative "Ein Netz für Kinder"

Mehr zu: E-Learning, Jugendhilfe und Sozialarbeit, Jugendschutz, Kulturelle Bildung, Medienkompetenz, Sonderthemen Berlin, 06.04.2010 - Im Rahmen der Förderinitiative "Ein Netz für Kinder" unterstützt Kulturstaatsminister Bernd Neumann gemeinsam mit dem Bundesfamilienministerium fünf weitere Internetangebote für Kinder.

<http://bildungsklick.de/pm/72836/bkm-foerdert-neue-projekte-der-initiative-ein-netz-fuer-kinder/>

-

Forschung

Mit Computerspielen Medienkompetenz testen

Untersuchung der Technischen Universität Ilmenau

Mehr zu: Forschung, Medienkompetenz, Schule, Hochschule

01.04.2010 - (red/idw) In dem mediatisierten Alltag von Kindern und Jugendlichen wird es immer wichtiger, schon in der Schule den kompetenten Umgang mit Internet, Fernsehen und anderen Medien zu erlernen. Die wissenschaftliche Befragung der Universität via PC von 666 Thüringer Schülern der Klassenstufe 7 soll Erkenntnisse darüber liefern, in welchem Maße das Thüringer Bildungssystem deren Kompetenz in den Bereichen Medienwissen, Medienbewertung und Medienhandeln fördert.

<http://bildungsklick.de/a/72818/mit-computerspielen-medienkompetenz-testen/>

-

PRISMA: Vater haftet fuer illegale Tauschboersen-Aktivitaeten seines Sohnes

Besser informieren

Das Landgericht Magdeburg hat einen 18-Jaehrigen und dessen Vater zur Zahlung von 3000 Euro an EMI Music, Sony Music, Universal Music und Warner Music verurteilt. Darueber berichtet die IT-News-Seite ZDNet News

[<http://www.zdnet.de>]. Der 18-jaehrige hatte im Jahr 2005 ueber ein Filesharing-Programm einer Tauschboerse 132 Musikstuecke von verschiedenen Kuenstlern illegal zum Download angeboten. Der Vater hatte sich vor Gericht damit verteidigt, dass er von den Aktivitaeten seines Sohnes nichts gewusst habe und noch nicht einmal einen Computer bedienen koenne. Das Gericht liess diese Ausrede nicht gelten. Der Vater hafte ebenfalls, da der illegale Tausch ueber seinen Internetzugang stattgefunden habe. Er haette sich sachkundiger Hilfe bedienen muessen, um durch den Einsatz von Firewall und Schutzprogrammen, den Missbrauch des Anschlusses zu verhindern.

-

Forschung

Wie im Kinderhirn die Lesefähigkeit aufgebaut wird

Spezialisierung für Schrift entwickelt sich bereits im Vorschulalter sehr schnell

Mehr zu: Leseförderung, Lesekompetenz, Kindergarten / Vorschule, Hochschule

30.03.2010 - (red/idw) Das Hirn von Erwachsenen verarbeitet Schriftzeichen schnell und unbewusst. Grund dafür ist ein Netzwerk im Hirn, das sich während des Lesenlernens auf die Verarbeitung von Schrift spezialisiert und entscheidend zum flüssigen Lesen beiträgt. Forscher am Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie der Universität Zürich und dem Agora Center der Universität in Jyväskylä (Finnland) haben nun gezeigt, dass diese Spezialisierung für Schrift sich bereits im Vorschulalter sehr schnell entwickelt, wenn Kinder die Verknüpfungen von Sprachlauten und Buchstaben trainieren.

<http://bildungsklick.de/a/72771/wie-im-kinderhirn-die-lesefaehigkeit-aufgebaut-wird/>

-

Medienkonsum

Wie viel Computer tut Kindern gut? Gwendolyn Mayer

Computerspiele schaden der Entwicklung, warnen die Einen. Keine moderne Kindheit ohne Computer, meinen die Anderen. Wie viel Computer ist für Kinder in welchem Alter sinnvoll? Wie aus Kindern medienkompetente Jugendliche werden können.

<http://www.ard.de/ratgeber/multimedia/computer-internet/medienkonsum-kinder/-/id=274506/nid=274506/did=1415972/1qme6jq/index.html>

-

Internet-Piraterie

Justizministerin Merk und Kultusminister Spaenle: "Wir müssen bei Kindern das Bewusstsein für geistiges Eigentum stärken"

Mehr zu: Bayern, Medienkompetenz, Spaenle, Ludwig, Urheberrecht, Sonderthemen

München, 25.03.2010 - Eine aktuelle Studie im Auftrag der Internationalen Handelskammer hat das Ausmaß des wirtschaftlichen Schadens durch Internet-Piraterie erneut deutlich gemacht. Vor diesem Hintergrund setzen sich Justizministerin Dr. Beate Merk und Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle dafür ein, dass Kindern der Wert und die Schutzwürdigkeit geistigen Eigentums frühzeitig vermittelt werden.

<http://bildungsklick.de/pm/72721/justizministerin-merk-und-kultusminister-spaenle-wir-muessen-bei-kindern-das-bewusstsein-fuer-geistiges-eigentum-staerken/>

-

Medien. Masterplan digitales Lernen gefordert

Österreich startet Offensive

Mehr zu: E-Learning, Medienkompetenz, Schule, Weiterbildung

22.03.2010 - (red/pm) "Wir brauchen einen Masterplan für die flächendeckende Umsetzung von digitalem Lernen": Digitale Schule Bayern e.V., Moodleschule e.V. und die Zentrale für Unterricht im Internet e.V. fordern zum Tag des digitalen Lernen 2010 eine Ausrichtung der Bildung an den Anforderungen der Arbeitswelt von heute. In Österreich hat der Ministerrat in Österreich kürzlich einen Masterplan verkündet, der österreichische Schulen und Bildungseinrichtungen fit für die Internetgesellschaft machen soll.

<http://bildungsklick.de/a/72665/masterplan-digitales-lernen-gefordert/>

-

Stiftung Warentest: Große Mängel bei Myspace, Xing oder Stayfriends

25.03.2010

Stiftung Warentest hat zehn soziale Netzwerke im Internet unter die Lupe genommen. Das Ergebnis liegt BILD.de vorab vor: Miese Noten für Myspace, Xing und Co!

<http://www.bild.de/BILD/digital/internet/2010/03/25/stiftung-warentest/schlechte-noten-fuer-soziale-netzwerke.html>

-

E-Learning

didacta 2010: Modernes Lernen für alle Altersstufen

Mit PC, Whiteboard und Co

Mehr zu: didacta - die Bildungsmesse, Duale Ausbildung, E-Learning, Erzieherinnenausbildung, Medienkompetenz, Sonderthemen

20.03.2010 - (hf/red) Moderne Medien sind keineswegs nur etwas für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe. Auf der didacta 2010 in Köln wird deutlich, wie vielseitig die Einsatzmöglichkeiten sind – und wie alltäglich der Umgang mit modernen Medien an manchen Schulen schon ist.

<http://bildungsklick.de/a/72632/didacta-2010-modernes-lernen-fuer-alle-altersstufen/>

-

Leseförderung

All-Age-Bücher dominieren: Bleibt das Kinderbuch auf der Strecke?

Allianz der Leseförderer fordert Lesevorbilder für Kinder und Jugendliche / Umsatz mit Kinder- und Jugendbüchern wächst um 11,1 Prozent / Besonders umsatzstark: Jugendbuch ab 12 Jahren

Mehr zu: Buchmessen, Frühkindliche Bildung, Geisteswissenschaften, Leseförderung, Medienkompetenz, Sonderthemen
Frankfurt am Main / Leipzig, 19.03.2010 - "Lesen bildet und lässt Kinder und Jugendliche zu selbstbewussten und kompetenten Persönlichkeiten heranwachsen. Doch um Freude am Lesen und Interesse für wichtige Themen zu entwickeln, brauchen Kinder Vorbilder, sowohl in ihren Geschichten als auch in ihrem Umfeld" – so lautet der zentrale Appell des Trendberichts Kinder- und Jugendbuch. Gefordert seien dabei vor allem Familie, Politik und Gesellschaft. Vorgestellt wurde der Trendbericht heute von der Arbeitsgemeinschaft von Jugendbuchverlagen (avj), dem Arbeitskreis für Jugendliteratur (AKJ), der Stiftung Lesen und dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels bei einer Pressekonferenz auf der Leipziger Buchmesse.

<http://bildungsklick.de/pm/72623/all-age-buecher-dominieren-bleibt-das-kinderbuch-auf-der-strecke/>

-

Bildungsmedien

Schulbücher oder Bildungswerke?

Medientrends auf der didacta 2010

Mehr zu: didacta - die Bildungsmesse, E-Learning, Lernmittel, Unterrichtsmaterial, Videos, Sonderthemen

18.03.2010 - Fünf Tage lang präsentiert die weltgrößte Bildungsmesse das Neueste zum Thema Lernen: die aktuellsten Lernmaterialien, Lernkonzepte und Lernumgebungen – vom Kindergarten bis zur Weiterbildung.

bildungsklick.tv hat bei den Schulbuchverlagen nachgefragt, was die Besucher auf der Messe erwartet und welche Schwerpunkte sie für die didacta 2010 gesetzt haben. "Das Schulbuch hat eine Zukunft", meint Wolf-Rüdiger Feldmann, Geschäftsführer des Cornelsen Verlags. "Das klassische Schulbuch gibt es nicht mehr", sagt Karl Slipek, Geschäftsführer des Ernst Klett Verlags. Und für Peter Kniep, Geschäftsführer der Verlagsgruppe Westermann u.a., sind integrierte Lernumgebungen das zentrale Thema der Bildungsmesse.

<http://bildungsklick.de/a/72614/schulbuecher-oder-bildungswerke/>

-

Kann man Religiosität messen – und wenn ja warum?

Neue Unterrichtsmaterialien bei Lehrer-Online

Mehr zu: Religion, Unterrichtsmaterial, Schule

Gütersloh/Köln, 17.03.2010 - Wie religiös sind Christen, Muslime oder Buddhisten? Kann man das messen und wenn ja, wie? Welche Aussagekraft haben die Ergebnisse? Oder grundsätzlich: Ist Religiosität überhaupt an eine Religion gebunden? Diese und weitere Fragen werden in Unterrichtsmaterialien bearbeitet, die die Bertelsmann Stiftung und Lehrer-Online entwickelt haben.

In der neuen Unterrichtseinheit entwickeln die Schülerinnen und Schüler neben dem Bewusstsein für die eigene Religiosität Kompetenzen aus dem Bereich der Statistik sowie Kritikfähigkeit hinsichtlich derartiger Untersuchungen. Die

Unterrichtseinheit für das Fach Religion/Ethik ab der Jahrgangsstufe 9/10 nutzt hierfür das Instrumentarium des Religionsmonitor der Bertelsmann Stiftung. Sie steht auf dem Portal Lehrer-Online allen Fachlehrern ab sofort zur Verfügung.

<http://bildungsklick.de/pm/72580/kann-man-religiositaet-messen-und-wenn-ja-warum/>

-
Kompetent die Informationsvielfalt nutzen

Mehr zu: didacta - die Bildungsmesse, E-Learning, Medienkompetenz, Sonderthemen

Bonn, 15.03.2010 - Der neue Themendienst von Schulen ans Netz greift die aktuelle Debatte um die Überforderung der Internetnutzer durch die Informationsflut auf. Wie der sinnvolle Umgang mit digitalen Medien pädagogisch gefördert werden kann, ist am 16. März auch Thema der didacta-Sonderschau von Schulen ans Netz.

<http://bildungsklick.de/pm/72553/kompetent-die-informationsvielfalt-nutzen/>

-
E-Learning

Multimedia statt Kreide

Angebote zum Querschnittsthema E-Learning auf der didacta 2010

Mehr zu: Außerschulische Lernorte, Ausstattung, didacta - die Bildungsmesse, E-Learning, Lernmittel, Sonderthemen
Köln, 14.03.2010 - Informationstechnologie und Web 2.0 unterstützen heute den Bildungsprozess in Schule und Hochschule ebenso wie in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. In allen Ausstellungsbereichen der didacta präsentieren Unternehmen und Organisationen Produkte und Anwendungen sowie Konzepte für das neue Lehren und Lernen mit digitalen Medien. Vor diesem Hintergrund nimmt die didacta das Querschnittsthema E-Learning auf. Die Vielseitigkeit der Methodik von E-Learning sowie die Frage welchen Einfluss moderne, interaktive Medien auf das Lernen der Zukunft haben, werden im Rahmen der didacta 2010 in Köln intensiv beleuchtet. Neben unzähligen Angeboten der ausstellenden Unternehmen, Verbände und Organisationen bietet auch das Rahmenprogramm der didacta in Köln zahlreiche Angebote zum Thema. Hier ein Auszug:

<http://bildungsklick.de/pm/72535/multimedia-statt-kreide/>

-
Active Teaching: Materialien für den Mathematik-Unterricht bei lo-net?

Mehr zu: didacta - die Bildungsmesse, Mathematik, Schule

Köln, 12.03.2010 - lo-net?, die Arbeitsumgebung für die gesamte Schule, stellt auf der Bildungsmesse didacta hochwertige Materialien für das Fach Mathematik vor. Ein großer Fundus direkt für den Unterricht einsetzbarer Arbeitsdokumente ist ab dem Schuljahr 2010/2011 für alle angemeldeten Benutzer im Rahmen einer Lizenz erwerbbar. Lehrkräfte aus Hessen, die bei lo-net? registriert sind, können die Materialien des Bereichs "Active Teaching" bereits ab Mitte Mai 2010 kostenfrei testen

<http://bildungsklick.de/pm/72522/active-teaching-materialien-fuer-den-mathematik-unterricht-bei-lo-net/>

-
Kinderseiten im Netz

Kinderseiten: Verbraucherzentrale mahnt Betreiber ab

Mehr zu: Medienkompetenz, Sonderthemen

12.03.2010 - (red/pm) Viele Webseiten, die sich an Kinder richten, enthalten unzulässige Werbung. Das hat der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) in einer Überprüfung von Spieleportalen festgestellt. In einem Forderungskatalog hat der Verband jetzt zusammengefasst, welche Anforderungen Internetangebote für Kinder erfüllen sollten.

<http://bildungsklick.de/a/72503/kinderseiten-verbraucherzentrale-mahnt-betreiber-ab/>

-
Eltern geben immer weniger für Schulbücher und Lernsoftware aus

Umsatzentwicklung in 2009 in allen Bereichen negativ

Mehr zu: Ausstattung, Bildung in Zahlen, Bildungsausgaben, didacta - die Bildungsmesse, Lernhilfen, Lernmittel, Lernmittelfreiheit, Unterrichtsmaterial, Schule

Frankfurt a. M., 11.03.2010 - Durchweg negative Zahlen zu den Umsätzen mit Schulbüchern und Bildungsmedien im zurückliegenden Geschäftsjahr 2009 präsentierte heute der Branchenverband VdS Bildungsmedien auf einer Pressekonferenz vor der didacta 2010 in Köln. Der Umsatz mit analogen und digitalen Medien für das Lernen und Unterrichten in den Schulen und Volkshochschulen fiel demnach auf knapp 460 Mio. Euro - ein Minus von 2 % verglichen mit 2008.

<http://bildungsklick.de/pm/72487/eltern-geben-immer-weniger-fuer-schulbuecher-und-lernsoftware-aus/>

-
Lehrern fehlt es an Internet-Erfahrung

<http://www.derNewsticker.de/news.php?id=175279&i=pcfjat>

Meine EMPFEHLUNGEN für wissenswerte LINKS und interessante TERMINE (können Dubletten zu früheren Nennungen sein, wenn gerade wieder "Aktualität" angesagt ist):

1.
Schule und Bildung

-

2.
Informationskompetenz

-

SWR2 Wissen -Service
Sonntag, 18. April, 8.30 Uhr
Aula: Weniger ist mehr. Wie geht man mit dem Informations-Crash um?
Von Max Otte

Jeden Tag werden wir mit nutzlosen und auch irreführenden Informationen zugeschüttet, die uns kaum bereichern dürften. Das führt letztlich dazu, dass wir uns auf unser scheinbares Wissen nicht mehr verlassen können und sollten, das betrifft fast alle Bereiche: die Medizin, die Bildung, die Altersvorsorge, die Finanzkrise. Überall gibt es zuviel Fakten, Interpretationen, Gerüchte. Diese Flut zwingt den Konsumenten zur neuen Askese, zur Informationssouveränität. Der Finanzwissenschaftler Professor Max Otte zeigt Wege auf, um mit dem Info-Crash fertig werden zu können. Die Manuskripte der jeweiligen Sendung finden Sie nach Ausstrahlung in unserem Manuskriptdienst unter <http://www.swr2.de/wissen>

-

Bereits zum dritten Mal starten Bibliotheken in ganz Deutschland in Kooperation mit dem Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) eine einwöchige bundesweite Aktionswoche unter dem Motto "Treffpunkt Bibliothek". Der diesjährige Untertitel lautet: Information hat viele Gesichter.

In der Woche vom 24. - 31. Oktober 2010 präsentieren sich die Bibliotheken gemeinsam in der Öffentlichkeit als Partner für Informationskompetenz sowie Bildung und Weiterbildung: mit Lesungen, Ausstellungen, Workshops Events, Bibliotheksnächten und vielen weiteren Aktionen und Vorstellungen von Serviceangeboten.

<http://www.treffpunkt-bibliothek.de/home/>

3.
Medienkompetenz

-

33. Stuttgarter Tage der Medienpädagogik "Wissen ist (Ohn-)Macht? Wissenskultur im digitalen Zeitalter" am 21.4.2010 in Stuttgart-Hohenheim.

Infos unter

<http://www.stuttgarter-tage.de>

-

SWR und WDR Schulfernsehen multimedial
Planet Schule bietet hochwertige Inhalte für Lehrer, Schüler und natürlich alle Bildungsinteressierten.
<http://www.planet-schule.de/sf/index.php>

-

04.03.2010

Medienkompetenz für Eingeborene

„Wissen, wie’s geht. Mit Spaß und Sicherheit ins Internet“ heißt die CD-ROM für Kinder und Eltern – herausgegeben von den Landesmedienanstalten.

http://www.lfm-nrw.de/funkfenster/medien_allgemein/medien_paedagogik/medienkompetenz-eingeborene.php3

-

Verfassungsschuetzer warnen vor Rechtsextremismus im Netz

Wolf im Schafspelz

Wie die Tageszeitung Welt kompakt [<http://www.welt.de>] berichtet, versuchen die NPD sowie andere rechtsextreme Gruppen vermehrt Jugendliche ueber soziale Netzwerke im Internet anzuwerben. Die Rechtsextremisten haben dabei Facebook, SchuelerVZ oder Stayfriends im Blick. Sie versuchen, sich das Vertrauen der jungen Teilnehmer zu erschleichen und die Jugendlichen an die rechtsextreme Szene heranzufuehren. Nutzer, denen rechtsextreme Aeusserungen auf sozialen

Plattformen auffallen, sollten diese unbedingt bei den jeweiligen Betreibern melden, damit die Beiträge gelöscht werden können. Mehr Infos zum Thema Kinderschutz im Netz stehen auf der BSI-FUER-BUERGER-Seite bereit: https://www.bsi-fuer-buerger.de/BSIFB/DE/Themen/Kinderschutz/kinderschutz_node.html

-

STOERENFRIEDE: Verbraucherschützer kritisieren neue Facebook-Regeln
Heftiger Gegenwind

Das soziale Netzwerk Facebook will seine Datenschutzerklärung ändern.

Der Entwurf der neuen Fassung stößt nicht nur bei Verbraucherschutzministerin Aigner auf schwere Bedenken, sondern auch beim Verbraucherzentrale Bundesverband. Er führt zehn Bestimmungen aus dem Entwurf der neuen Facebook-Datenschutzerklärung an, die seiner Meinung nach rechtlich nicht zulässig sind. Dazu gehört, dass es keine Datenschutzeinrichtungen für die Namen und Profilbilder der Nutzer geben soll. Weiterhin sollen neue Daten 180 Tage lang nicht anonymisiert gespeichert werden dürfen. Auch müssen Facebook-Nutzer aktiv die Weitergabe ihrer Daten durch Anklicken einer entsprechenden Option verhindern. Das sei grob datenschutzfeindlich, sagt die Verbraucherzentrale. Der umgekehrte Weg sei richtig: Facebook müsse sich bei den Nutzern die Erlaubnis zur Weitergabe ihrer Daten einholen. Die Verbraucherzentrale rät, Facebook bis zur Festlegung guter Datenschutzstandards nicht mehr zu nutzen.

http://www.surfer-haben-rechte.de/cps/rde/xchg/ls_digitalrechte/hs.xsl/75_892.htm

-

cannabis check

"Macht Kiffen verrückt?"

BZgA-Angebot zum Selbsttest bei Cannabiskonsum

Mehr zu: Außerschulische Lernorte, E-Learning, Gesundheit, Jugendhilfe und Sozialarbeit, Jugendschutz, Sucht, Sonderthemen

16.04.2010 - (red/PM) "Macht Kiffen verrückt?" - Dies ist eine der häufigsten Fragen auf www.drugcom.de, dem Informations- und Beratungsportal der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) zu Sucht und Drogen. Tatsächlich weisen aktuelle wissenschaftliche Studien auf ein erhöhtes Psychose-Risiko bei Cannabiskonsum hin. Den Selbsttest "cannabis check" hat die BZgA deshalb durch einen neuen Fragebogen zu psychischen Erkrankungen ergänzt, um Cannabiskonsumierende über dieses wichtige Thema zu informieren.

<http://bildungsklick.de/a/72972/macht-kiffen-verrueckt/>

-

Planet Schule hat am 17. März auf der Messe „Didacta“ den deutschen Bildungsmedien-Preis „digita 2010“ verliehen bekommen.

Planet Schule erhielt den diesjährigen Sonderpreis für seinen " schier unerschöpflichen Vorrat an hochwertigen Bildungsmedien aus dem Fundus der beiden Sendeanstalten", hieß es in der Begründung der Jury. "Die didaktische und gestalterische Qualität dieses Online-Angebotes ist in allen Bereichen vorbildlich. Die Plattform dient nicht nur der fachlichen Kompetenzentwicklung, sondern auch der Stärkung der Medienkompetenz - und zwar bei Schülern und Lehrern." Der „digita“ zählt zu den renommiertesten Bildungspreisen im deutschsprachigen Raum. Er wird jährlich von der Stiftung Lesen, der Zeitschrift „bild der wissenschaft“ und dem Institut für Bildung in der Informationsgesellschaft (IBI) verliehen.

<http://www.planet-schule.de/sf/index.php>

-

Medienkompetenzförderung für Kinder und Jugendliche in benachteiligten Lebenslagen

<http://www.lfm-nrw.de/publikationen/article/1014>

-

Internet-Devianz

<http://www.lfm-nrw.de/publikationen/article/1017>

-

Wikibu: Hinweise zur Verlässlichkeit eines Wikipedia-Artikels:

<http://www.wikibu.ch>

-

Remus. Rechtsfragen von Multimedia und Internet in Schule und Hochschule:

<http://remus.jura.uni-sb.de/>

-

Neuer Themendienst zu IK/Schirmmacher-Debatte

<http://www.schulen-ans-netz.de/aktuelles/publikationen/themendienste/2010/themendienst-0110-br-informationsflut-oder-vielfalt-die-schirmmacher-debatte.htm>

4.
Diverses

-

Der Bankenverband und die FAZ suchen Lehrer und Schüler für das Projekt "Jugend und Wirtschaft".
Bewerbungsschluss: 28.05.2010

www.jugendundwirtschaft.de

-

Wettbewerb Abisprüche

Jamba SparABI – Sende\ABI\an die\2010\

Der Sieger beim Dudenwettbewerb der Abisprüche 2009/2010 steht fest

Mehr zu: Abschlussprüfungen, Gymnasium, Wettbewerbe, Schule

Mannheim, 31.03.2010 - And the winner is: Jamba SparABI – Sende\ABI\an die\2010. Dieser Spruch hat den Weg nach ganz oben geschafft und beim Dudenwettbewerb der Abisprüche 2009/2010 gewonnen. Insgesamt wurden über 700 Abisprüche bei diesem Wettbewerb eingesendet, der von SPIESSER, der führenden Jugendzeitschrift in Deutschland, unterstützt wurde.

<http://bildungsklick.de/pm/72779/jamba-sparabi-sendeabian-die2010/>